

In Altenhaßlau wird es galaktisch

Linsengerichter Carnevalverein „Die Haselnüss“ ist bereit für die drei Faschingssitzungen / Premiere für Airbrush-Bühnenbild

Linsengericht-Altenhaßlau (jol). In der unendlichen Weite des Altenhaßlauer Bürgersaals wird es in den kommenden beiden Wochen galaktisch. Unter dem Motto „Weltraum“ startet das Raumschiff „Haselnüss“ heute um 19.11 Uhr in ferne Gefilde, um dort gute Laune und Spaß zu verbreiten. „Wir sind sehr glücklich, dass die drei Starts bereits fast ausverkauft sind“, sagt der Sitzungspräsident des Linsengerichter Carnevalvereins „Die Haselnüss“, Jens Heun.

Gemeinsam mit ihrem besten Fähnrich Luke Weitzel, sonst Präsident der Kindersitzung, steckten



Vorfreude bei der Planung (von links): Steffen Jackel, Luke Weitzel und Jens Heun.

FOTO: LUDWIG

Captain Jens Heun und sein erster Offizier, Commander Steffen Jackel,

die Köpfe zusammen, um die Pläne für die drei Reisen in den Weltraum zu vollenden: Am Freitag, 19. Januar, ab 19.31 Uhr und am Samstag, 20. Januar, ab 19.11 Uhr nehmen sie die Besucher mit auf die Reise. „Es wird galaktisch“, verspricht Sitzungspräsident Jens Heun den drei Mannschaften, die als Publikum vom Bürgersaal aus in unendliche Weiten aufbrechen werden. Am Donnerstagabend waren nur für den zweiten Flug am kommenden Freitag noch genau sechs Plätze frei. Ansonsten ist die Tour zu Spaß und guter Laune komplett ausgebucht.

Schon die Arbeiten, die die Altenhaßlauer „Raumschiffwert“ rund um den Bürgersaal umgesetzt

hatte, sind eine Augenweide. Zum ersten Mal erarbeiteten Laura Dworak, Isabella Betz, Katharina Fischer und Stefan „Pablo“ Roth, unterstützt von Mareike und Markus Köhler, das Bühnenbild komplett in Airbrush-Technik. „Sie haben sich wieder einmal selbst übertroffen“, macht Heun neugierig auf die Kulissen.

Mit sehr viel guter Laune blickte Heun auf das Programm, das sich am Mittwoch und Donnerstag bei den Generalproben herauskristallisiert hatte. „Es ist der Hammer“, sagt der Captain mit Verweis auf den gemeinsamen Auftritt der Schautanzgruppe der Altenhaßlauer Mädels, der elegante Bewegun-

gen und Gesang vereinen wird. „Du bist der erste und das – hmm – der letzte“, wandte sich Heun grinsend an den Nachwuchspräsidenten Luke Weitzel. Weitzel wird mit einem frechen Prolog die Kampagne 2018 eröffnen und mit den letzten Worten bei der Kindersitzung am kommenden Sonntag auch wieder schließen. Doch bis dahin werden das Raumschiff Haselnüss und seine begeisterte Besatzung mit voller Leidenschaft mit Bülttenreden, Sketchen, Gesang und Tanz dafür sorgen, dass das Erscheinen der fastnachtlichen Truppe um Captain Jens Heun selbst im letzten Winkel der heimischen Galaxis mit Freudentränen in den Augen willkommen sein wird.